

Ludwig-Erhard-Preis für Domino

WIRTSCHAFT Renommierete Auszeichnung geht erstmals an ein Pflegeunternehmen

Das Pflegeunternehmen Domino-World hat den renommierten Ludwig-Erhard-Preis in der Kategorie „Mittlere Unternehmen“ gewonnen. Domino betreibt unter anderem in Oranienburg ein Pflegeheim.

Von Heiko Hohenhaus

ORANIENBURG | Domino-World ist das erste Pflegeunternehmen überhaupt, das die wichtigste deutsche Auszeichnung für Unternehmensqualität errungen hat. Am Dienstagabend nahm Firmenchef Lutz Karnauchow in Berlin den Ludwig-Erhard-Preis entgegen.

„Acht Jahre haben wir hart daran gearbeitet, unseren Traum zu verwirklichen“, sagte Karnauchow. Im Zentrum der Bemühungen stehe insbesondere das „Domino-Coaching“, ein innovatives Pflegemodell, das durch Rehabilitation und Therapie eine bessere Lebensqualität für die Patienten erreicht. Damit habe das Pflegeunternehmen den „Nachweis einer zukunftsfähigen Altenpflege“ erbracht, schreiben die Assessorinnen, die Domino-World vor Ort begutachtet haben.

„Nachhaltig positive wirtschaftliche Ergebnisse sowie nachgewiesene Verbesserungen der Lebensqualität der Patienten und Bewohner zeigen die Leistungsfähigkeit der Organisation und die wirksame Steuerung durch die Unternehmensleitung“, heißt es in dem Bericht des Prüferteams.

Der Ludwig-Erhard-Preis verfolgt das Ziel, Organisationen in Deutschland dazu zu motivieren, ganzheitliche Ma-



Geschäftsführerin Petra Thees (r.) und Vorstandschef Lutz Karnauchow (2. v. r.) nahmen am Dienstagabend im Ludwig-Erhard-Haus in Berlin den Preis entgegen.

FOTO: AGENTUR

„Man darf sich nicht vom Weg abbringen lassen“

Lutz Karnauchow
Domino-Vorstand

nagementsysteme anzuwenden. Grundlage der Bewertung ist das EFQM-Modell der European Foundation for Quality Management. Es umfasst Kriterien wie beispielsweise Kunden- und Mitarbeiterorientierung, kontinuierliches Lernen und soziale Verantwortung.

„EFQM zu praktizieren, ist wie ein Instrument zu spielen“, sagte Karnauchow. „Man muss lange üben und darf sich nicht vom Weg abbringen lassen.“ Doch ein nachhaltiges,

ganzheitliches Management mache sich bezahlt: „Die Mitarbeiter sind motivierter, die Kunden zufriedener, und langfristig bringt das auch wirtschaftlichen Erfolg.“

Der Ludwig-Erhard-Preis wird dieses Jahr bereits zum zwölften Mal verliehen. Die Jury entscheidet zum einen aufgrund eines Bewerbungsberichts, den die Bewerberorganisation selbst eingereicht hat, und zum anderen aufgrund eines Vor-Ort-Besuches durch sogenannte Assessorinnen, die vorwiegend erfahrene Manager aus renommierten deutschen Unternehmen sind.

500 Mitarbeiter in Berlin und Oberhavel

- **Domino-World betreibt** in Berlin und im Landkreis Oberhavel mit 500 Mitarbeitern zwölf ambulante, teilstationäre und stationäre Pflege- und Betreuungseinrichtungen.
- **Schirmherr** des Ludwig-Erhard-Preises ist Bundeswirtschaftsminister Michael Glos.
- **Der Preis** ist das deutsche Pendant zum europäischen EFQM Excellence Award.
- **Initiatoren** sind die Spitzenverbände der Wirtschaft: darunter die Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA), der Bundesverband der Deutschen Industrie

(BDI), der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) und der Hauptverband des Deutschen Einzelhandels (HDE).

■ **Die Assessorinnen** sind Manager der deutschen Wirtschaft, die die Bewertung der Firmen ehrenamtlich durchführen.

■ **Es ist nicht die erste Auszeichnung** für Domino-World. Das Pflegeunternehmen gewann in diesem Jahr bereits den Qualitätspreis Berlin-Brandenburg und erreichte den zweiten Platz beim Wettbewerb „Deutschlands Kundenchampions 2008“.